



Ja, es lebt noch.. und es hat es auch noch verdient!



In keinem ERP konnte man schneller Aufträge erfassen, Daten pflegen, Programme anpassen, Berichte designen...

Klar, keine Maussteuerung, Clipboard als Zwischenablage musste extra und pro Datenbereich programmiert werden, für eMails musste getrickst werden weil der Klammeraffe @ für die Farbensteuerung reserviert war... Aber schnell! Und ich konnte auch schon damals mit diesem System PDF's erzeugen, jede Nacht automatisch Sammelrechnungen erstellen und ausdrucken, alle 5 Minuten Webshopaufträge einlesen und auch einen Webshop mit Daten versorgen.

Gut, heute geht mehr, Navision 2009R2 ist für mich das Maß der Dinge (in meinen Augen ist 2013 und 2015 ein Rückschritt, wegen Matrixformen, komplizierter Bericht- und Formularprogrammierung, und ganz besonders der kaum noch nutzbaren Tastatursteuerung). Aber noch immer (oder gerade in heutigen Tagen wieder) schlägt mein Programmiererherz schneller, wenn ich mal wieder an einem 3.56er sitzen und programmieren darf.

Staffelpreise, Angebotspreise, Gutschriftskonto, DTA oder auch SEPA-Dateien, (Halb-) automatische Belegzuordnung aus MTA940 Dateien, Buchhalterunterstützung durch automatische Belegnummernsuche, Auftragshistorie mit Schnellerfassung (Liste aller vom Kunden in den letzten 365 Tagen gekauften Artikeln mit Möglichkeit einer Mengeneingabe, daraus werden automatisch Auftragszeilen) ... Es ging alles damit! Richtig lustig fand ich eine Steuerung für ein Tiefkühlager. Dort hatte der Junior jeden Morgen in seiner Tabellierpapierliste (keine Ahnung wie das Programm damals hieß) mit 7 Textmarkern die Auftragspositionen farblich pro Lagerteil markiert. Mit Navision 3.56 und einem Epson Stylus Colour habe ich Ihm die Liste dann innerhalb von Sekunden fix und fertig farbig ausgedruckt.

Bei einem anderen Kunden habe ich A4 Plakate mit unterschiedlichen Schriftgrößen gedruckt. Bis zu 72 Punkt, für Aktionsware in einem Sonderpostenmarkt. Und der



Plakateditor hat in Navision sogar die richtige Anzahl Zeilen und Zeichen pro Zeile vorgegeben, abhängig von der Schriftgröße. Das ginge mit Navision neu gar nicht mehr so einfach.

Wenn Ihr denkt euer 3.56 wäre veraltet und kann im 21. Jahrhundert nicht mehr mithalten, helfe ich euch gerne dabei das mal zu überprüfen. Wie geschrieben: Es gibt auch heute nichts Schnelleres!

Und... Die Online Hilfe konnte man in diesem System noch kinderleicht selber editieren und erweitern! Echt!

Und wer kennt sie nicht.. Und wer hat Sie nicht geliebt.. UND gehasst?
Die Geschützten Objekte in Navision 3.5x



Natürlich helfe ich euch auch gerne dabei diese Geschützten Objekte zu öffnen, wenn Ihr das müsst.

Nein, ich verrate nicht wie es geht. Wer aber damit mal spielen möchte: Es ist kinderleicht, wenn man einmal verstanden hat wie DOS Navision die Objekte schützt. So viel sei verraten: Das eigentliche Objekt wird NICHT verschlüsselt □ Bei mir hat dann sogar Navision 3.56 dabei geholfen.